

Pressemitteilung

22. Juni 2023

Expert:innenrat Antirassismus: PHKA-Professorin in Gremium der Bundesregierung berufen

Mechtild Gomolla, Professorin für Erziehungswissenschaft und Bildungsgerechtigkeit an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, ist zum Mitglied des Expert:innenrats Antirassismus berufen worden. Das Gremium berät die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, die auch Beauftragte für Antirassismus ist.



Expert:innenrat Antirassismus mit Staatsministerin Reem Alabali-Radovan (1. Reihe, M.) und Mechtild Gomolla (2. Reihe, 2.v.l.) im Bundeskanzleramt. Foto: Integrationsbeauftragte / Coddou

Professorin Dr. Mechtild Gomolla, Leiterin des <u>Masterstudiengangs Interkulturelle Bildung</u>, <u>Migration und Mehrsprachigkeit</u> an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA), ist von Staatsministerin Reem Alabali-Radovan zum Mitglied des Expert:innenrats Antirassismus berufen worden. Reem Alabali-Radovan ist Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration und Beauftragte für Antirassismus. Der Expert:innenrat, der am 19. Juni im Bundeskanzleramt zu seiner konstituierenden Sitzung zusammenkam, hat die Aufgabe, die Beauftragte zu Fragen der Bekämpfung von Rassismus zu beraten sowie Stellungnahmen und Handlungsempfehlungen zu erarbeiten. Außerdem soll eine "Arbeitsdefinition Rassismus" entwickelt werden. Ziel ist die Bekämpfung von strukturellem und institutionellem Rassismus in der



Verwaltung. Darüber hinaus sollen Indikatoren für die Messung der Wirksamkeit politischer Strategien und Maßnahmen zum Abbau von Rassismus erarbeitet werden.

Weitere Informationen zum Expert:innenrat Antirassismus stehen zur Verfügung auf www.integrationsbeauftragte.de.

Zur Person

Mechtild Gomolla hat seit 2022 die Professur für Erziehungswissenschaft und Bildungsgerechtigkeit am Institut für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt in außerschulischen Feldern an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe inne. Seit April 2023 ist sie Leiterin des PHKA-Masterstudiengangs Interkulturelle Bildung, Migration und Mehrsprachigkeit. Schwerpunkte ihrer Forschung und Lehre sind unter anderem Bildungsungleichheit und (institutionelle) Diskriminierung in der Migrationsgesellschaft, Voraussetzungen und Prozesse einer rassismus- und diskriminierungskritischen Professionalisierung und Institutionenentwicklung sowie die Reflexion und Weiterentwicklung der normativen und konzeptuellen Grundlagen für eine sozial gerechte und demokratieorientierte Bildungspraxis in der Migrationsgesellschaft. Außerdem ist Mechtild Gomolla Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen Beiräten und Expert:innengremien.

Ausführliche Informationen zu Mechtild Gomolla sind zu finden auf www.ph-karlsruhe.de.

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
https://ph-ka.de/presse

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf Bildung in der demokratischen Gesellschaft, Bildungsprozesse in der digitalen Welt sowie MINT in einer Kultur der Nachhaltigkeit. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für die Primarstufe und die Sekundarstufe I sowie Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder. Die berufsbegleitenden Weiterbildungsangebote zeichnen sich durch ihre besondere Nähe zu Forschung und Praxis aus.